

## Anträge des STLV Vorstands an den 79. Ordentlichen Verbandstag am 15.3.2024

### 1. Antrag auf Genehmigung und Bestätigung der Statuten, wie vorgelegt am 10.3.2023.

Beim 78. ao. Verbandstag wurden geänderte Statuten vorgelegt, auf deren Basis der neue Vorstand gewählt wurde. Der Verbandstag hat dem neuen Vorstand aber den Auftrag erteilt, die Statuten nochmals zu präzisieren. Die Änderungen der Fassung der Statuten vom 20.5.2022 zu den Statuten vorgelegt am 10.3.2023 sind wie folgt:

Version „alt“ – 20.5.2022	Version „neu“ – 10.3.2023
Vorstand besteht aus <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsident</li> <li>• Finanzreferent</li> <li>• Schriftführer</li> </ul> Die Funktion M&O (eigentlich Referent) wurde vom Schriftführer ausgeführt.	Vorstand besteht aus <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsident</li> <li>• Vizepräsident Sport/1. Vizepräsident</li> <li>• Vizepräsident Technik/2. Vizepräsident</li> <li>• Finanzreferent</li> <li>• Schriftführer/M&amp;O</li> <li>• Aus- und Fortbildungsreferent</li> <li>• Nachwuchsreferent</li> <li>• Schulsportreferent</li> <li>• Stützpunktkoordinator</li> </ul>
Referenten werden <b>vom Vorstand eingesetzt</b> und bilden gemeinsam das Präsidium, der Landestrainer ist Teil des Präsidiums. Die Häufigkeit der Sitzungen wird nicht definiert.	<b>Alle werden vom Verbandstag gewählt</b> , die Anzahl der Vorstandssitzungen wird auf in der Regel vier (4) pro Jahr fixiert.
	Für das <b>Tagesgeschäft</b> wird ein <b>Exekutivkomitee</b> definiert, das aus Präsident, den beiden Vizepräsidenten, Finanzreferent und Schriftführer besteht.
Für besondere Aufgaben kann der Vorstand Kommissionen und Teams einsetzen.	Für besondere Aufgaben kann der Vorstand Kommissionen und Teams einsetzen; <b>[es wurde eine Sportkommission eingerichtet</b> (Vorsitz Vizepräsident Sport), die sich unter Einbezug von Experten sportrelevanten Themen im Bereich Stadia und Non-Stadia widmet und Entscheidungen dem Vorstand zur Bestätigung vorlegt.]
Angestellte des Verbandes sind <ul style="list-style-type: none"> <li>• Landestrainer</li> <li>• Landeskoordinatorin</li> <li>• Geringfügig Beschäftigte</li> </ul>	Angestellte des Verbandes sind <ul style="list-style-type: none"> <li>• Landestrainer</li> <li>• Landeskoordinatorin</li> <li>• Geringfügig Beschäftigte</li> </ul>

Diese Änderungen wurden entsprechend – und den Gepflogenheiten in Sportverbänden folgend, formuliert und in die Fassung der Statuten vom 10.3.2023 gekleidet.

Die Diskussion am 78. Ao verbandstag ging um die Punkte:

- soll Schriftführer UND M&O in den Statuten sein
- sollen die Vizepräsidenten Sport und Technik so heißen, oder nur 1./2. Vizepräsident

Der Grund für die Überlegungen war, dass man die Statuten ändern müsste, sollte es in Zukunft andere Vizepräsidenten oder einen Schriftführer geben, der nicht auch M&O ist.

Nachdem eine allfällige Änderung der Statuten aus obigen Gründen ohne Aufwand und problemlos zu machen wäre, stellt der STLV-Vorstand den Antrag, diese Statuten, mit den Änderungen wie oben aufgeschlüsselt, zu genehmigen.

## 2. Antrag auf Änderung der Statuten bezüglich Stimmverteilung

Der STLV beantragt, den Paragraphen 10 (2) der Statuten („Der Verbandstag“) von

*Die Mitglieder des Exekutivkomitees haben je eine Stimme, auch wenn sie mit mehreren Funktionen betraut sind. Jeder Verbandsverein hat eine Grundstimme. Die Zusatzstimmen der Vereine werden nach Leistungskriterien, die vom Verbandstag festzulegen sind, zugeordnet. Die Zahl der Zusatzstimmen sämtlicher Verbandsvereine zusammen beträgt jeweils das Doppelte der Summe der Grundstimmen der Verbandsvereine, jedoch mindestens achtzig.*

auf

*Die Mitglieder des Exekutivkomitees haben je eine Stimme, auch wenn sie mit mehreren Funktionen betraut sind. Jeder Verbandsverein hat eine Grundstimme. Die Zusatzstimmen der Vereine werden nach Leistungskriterien, die vom Verbandstag festzulegen sind, zugeordnet.*

**zu ändern. Der zweite Satz wird gestrichen.**

**Rationale:** wir haben z.B. im Jahr 2024 **158** Zusatzstimmen, das heißt, die 63 Mitgliedsvereine teilen sich die Hälfte der Zusatzstimmen, also 79, und damit 1,3 Stimmen pro Verein. Wird zu einer ganzen Zahl aufgerundet, oder abgerundet, verzerrt dies das Verhältnis Grund- zu Zusatzstimmen, laut Statuten. Jede Abstimmung wäre anfechtbar.

Auch ist nicht klar, ob die Exekutivkomitee-Mitglieder dann auch 1 oder 1,3 Stimmen bekommen.

Mit der Lösung „1 Grundstimme“ und Zusatzstimmen nach Leistungskriterien wären alle Probleme aus dem Weg geräumt.

**3. Antrag auf Erhöhung der Nenngelder für Steirische Meisterschaften folgend folgender Tabelle:**

	Nenngeld bis Nennschluss	Nachmeldung (Mittwoch vor Bewerb)	Nachnennung am Wettkampftag
Ab U20 Einzel	10 Euro	20 Euro	40 Euro
U20 und jünger	6 Euro	12 Euro	24 Euro
Staffel	25 Euro	50 Euro	75 Euro
Mehrkampf ab U20	30 Euro	60 Euro	90 Euro
Mehrkampf U20 und jünger	15 Euro	30 Euro	45 Euro

**Nenngeld alt:** 5€ für Erwachsene, 2,5€ für den Nachwuchs.

**Rationale:** die Veranstalter von Steirischen Meisterschaften sind VEREINE, die auch wirtschaftlich agieren müssen. Das Nenngeld bis dato ist das bei weitem niedrigste in Österreich. Der STLV-Vorstand möchte die Vereine wieder stärken, und bestärken Meisterschaften zu organisieren. Daher soll der jeweilige Veranstalterverein alle Nenngelder einheben. Der Verein verpflichtet sich gleichzeitig, alle Kosten für die Veranstaltung (inklusive Kampfrichter) zu tragen. Der STLV wird – nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten – jeden Meisterschaftsveranstalter mit einem Pauschalbetrag zusätzlich unterstützen.

#### 4. Antrag auf Einführung von U14 und U13 Jahrgangs-Hallenmeisterschaften ab 2025

Der STLV stellt den Antrag zur Einführung von U14 und U13 Hallenmeisterschaften ab der kommenden Hallensaison.

*Es finden seit vielen Jahren U14 Outdoor Meisterschaften im Einzel, der Langstaffel, im Crosslauf und im Mehrkampf statt. Dazu wird mit der Indoor Trophy seit 20 Jahren eine inoffizielle Landesmeisterschaft im 5 Kampf für U14 (und U12) durchgeführt.*

Daher ist naheliegend, diese fehlende Meisterschaft ins Wettkampfprogramm des STLV aufzunehmen! Wir haben wieder große Starterfelder im U14 Bereich, es gibt Tendenzen, dass diese Zahlen weiter ansteigen, da es aktuell viele Aktivitäten im Bereich Kinder-Leichtathletik gibt.

Daher möchten wir differenziert eine Steirische U14 – und U13 Hallen-JAHRGANGS-Meisterschaft zeitgleich einführen. Die Begründung liegt auf der Hand, der biologische Unterschied in dieser Altersphase weicht zum Teil vom kalendarischen Alter oft um einige Jahre ab und ermöglicht oftmals keine faire Meisterschaft! Wir im STLV möchten österreichweit Vorreiter sein und erstmals – zunächst „indoor“ (Halle) – eine jahrgangsbereinigte U13 und U14 Meisterschaft einführen!

##### Bewerbstafel Halle ab 2025

Männlich U14 (2012) 50m / 50m Hürden (13-11) / Weit-Zone (4 Versuche), Hoch, Kugel (3)  
Auf Probe: Mixed Pendelstaffel (3 Burschen/3 Mädchen)

Weiblich U14 (2012) 50m / 50m Hürden (13-11) / Weit-Zone (4 Versuche), Hoch, Kugel (2)  
Auf Probe: Mixed Pendelstaffel (3 Burschen/3 Mädchen)

Männlich U13 (2013) 50m / 50m Hürden (13-11) / Weit-Zone (4 Versuche), Hoch, Kugel (3)  
Auf Probe: Mixed Pendelstaffel (3 Burschen/3 Mädchen)

Weiblich U14 (2012) 50m / 50m Hürden (13-11) / Weit-Zone (4 Versuche), Hoch, Kugel (2)  
Auf Probe: Mixed Pendelstaffel (3 Burschen/3 Mädchen)

Austragungsort: BSFZ Schielleiten

Wenn sich die Jahrgangsmeisterschaft bewährt, die Evaluierung durch die STLV-Sportkommission und das Feedback der Vereine positiv ausfällt, soll die Jahrgangsmeisterschaft ab 2026 auch outdoor (Freiluft) stattfinden.